

s'Blättli Ettenheimer Amtsblatt
Redaktionelle Beiträge an: amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de

Stadtverwaltung:
Rathaus, Rohanstraße 16, Tel. 0 78 22 / 432-0
Fax 432-999, Internet: www.ettenheim.de
E-Mail: stadtverwaltung@ettenheim.de
Montag-Freitag 8.15-12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch 8.15-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr (nur Bürgerbüro)

Ortsverwaltungen:
ALTDORF – Orschweier Straße 8
Tel. 0 78 22 / 13 31 – Fax 8 67 93 90
Mo., Di., Do., Fr. 8.15-12.00, Mi. 15.00-18.00 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteher:
Mi. 16-18 Uhr und Fr. 9-12 Uhr und n. Vereinb.
E-Mail: ovaltdorf@ettenheim.de

ETTENHEIMMÜNSTER – Münstertalstraße 13, Tel. 0 78 22 / 22 61
Montag 8.30-11.00 Uhr, Mittwoch 8.30-11.00 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin: Mo. 9-11 Uhr oder n. Vereinb.
E-Mail: gvettenheimmuenster@ettenheim.de

MÜNCHWEIER – Kirchberg 3, Tel. 0 78 22 / 22 06
Fax 89 50 99, E-Mail: ovmuenchweiler@ettenheim.de
Internet: www.muenchweiler.de
Rathaus: Mo. 8-11, Di. 8-12, Mi. 14-18, Fr. 8-11 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin:
Dienstag 9-11, Mittwoch 17-19 Uhr oder nach Vereinbarung

WALLBURG – Oberdorfstraße 6, Tel. 0 78 22 / 22 02
Dienstag 8.30-11.30 Uhr, Donnerstag 8.30-11.30 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteher: Mo. 17.30-19.30 Uhr oder n. Vereinb.
E-Mail: ovwallburg@ettenheim.de



BEKANNTMACHUNG DER STADT ETTENHEIM

Fundsachen

- Hausschlüssel und Bart-Schlüssel am Ring
 - schwarzes Mäppchen mit Audi- und weiteren Schlüsseln
 - Adidas Fußball
 - Stoffflasche mit rotem Paar Schuhe
 - schwarze Handtasche
 - einzelner Hausschlüssel mit geflochtenem Band
 - blauer Damengeldbeutel
- Die Fundsachen können beim Bürgerbüro abgeholt werden.

Punktekarte kostet 10 Euro statt 20,60 Euro

Rabattaktion der Stadt im Oktober und November

Die Stadt Ettenheim bietet in den Monaten Oktober und November erneut eine rabattierte ÖPNV-Punktekarte für die Ettenheimer Bevölkerung an. Damit soll ein Anreiz für den Umstieg vom Auto auf den Bus geschaffen werden. Gleichzeitig wird der Ettenheimer Stadtbus beworben. Bereits im vergangenen Jahr kam die Aktion sehr gut bei der Bevölkerung an und rund 450 Karten wurden verkauft.

Ab dem 1. Oktober sind im Bürgerbüro die Punktekarten erhältlich. Sie kosten 10 Euro statt der üblichen 20,60 Euro. Damit kostet eine Fahrt in die Stadt oder zum Bahnhof in Orschweier lediglich 1 Euro. Pro Ettenheimer Haushalt wird jeweils eine rabattierte Punktekarte ausgeben – Familien mit mindestens drei Kindern erhalten zwei. Die Aktion läuft bis zum 30.11.2020.

Unsere Ausgaben im Internet: www.wzo.de

Bürgermeistersprechstunde

Am **Mittwoch, dem 7. Oktober 2020** findet die nächste Bürgermeistersprechstunde im Ettenheimer Rathaus statt. Bürgerinnen und Bürger können hier von **16 bis 18 Uhr** mit Bürgermeister Bruno Metz über Angelegenheiten der Stadt Ettenheim sprechen. Bei Bedarf können auch Sprechstunden mit dem Sekretariat, Telefon 432-101, vereinbart werden.

ORTSVERWALTUNG MÜNCHWEIER

Grabpflege

Bei der jetzt anstehenden Grabpflege bittet die Verwaltung, die in der Friedhofssatzung festgelegten Bestimmungen zu beachten. Die Bepflanzung der Grabstätte, besonders Koniferen, Bäume usw. dürfen die Höhe des Grabmals; maximale Höhe von 1,60 Meter nicht überschreiten. Die Grabstätten dürfen nur mit solchen Pflanzen bepflanzt werden, die andere Grabstätten und die öffentlichen Anlagen (Zwischenwege) nicht beeinträchtigen. Die Belegung der Grabstätte mit losen Steinen darf nur 50 Prozent der Erde bedecken.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

ALTDORF

■ **Spieltag FSV Altdorf**
Sonntag, 4.10.2020:
15 Uhr: SV Kippenheim - FSV Altdorf 2 (Kreisliga B).

■ **Ponytag beim Reitverein abgesagt**
Der Ponytag am 3. Oktober beim Reitverein St. Landelin Altdorf muss aufgrund der Corona-Hygienebestimmungen leider abgesagt und auf einen späteren Termin verschoben werden.

ETTENHEIM

- **Spieltage FV Ettenheim**
2. Oktober 2020
19 Uhr: Niederschopfheim - A-Jugend Ettenheim
- **3. Oktober 2020**
15 Uhr: B-Jugend Ettenheim - SG Seelbach 2
15 Uhr: C-Jugend Ettenheim/Altdorf - Offenburger FV U13
- **4. Oktober 2020**
13 Uhr: FV Ettenheim 2 - SG Nonnenweier-Allmansweier 2
15 Uhr: FV Ettenheim - SG Nonnenweier-Allmansweier
- **Freundeskreis der Stadtkapelle Ettenheim**
Die Jahreshauptversammlung des Freundeskreises der Stadtkapelle Ettenheim findet am Montag, 5.10.2020, im Probekol der Stadtkapelle statt. Beginn 19.30 Uhr.

MÜNCHWEIER

- **Spieltag SV Münchweiler**
Sonntag, 4. Oktober 2020
13 Uhr: SG Ettenheimweiler/Wallburg II - SV Münchweiler II
15 Uhr: SG Ettenheimweiler/Wallburg I - SV Münchweiler I
- **Tennisheim Münchweiler montags geöffnet**
Ab dem 5. Oktober 2020 ist das Tennisheim Münchweiler montags ab 18.30 Uhr unter den derzeit geltenden Corona Hygienevorschriften wieder für jedermann geöffnet. Das Wirteteam freut sich auf Besuch.
- **Gallaghers Nest**
Sonntag 4. Oktober 2020: Weitere Bier, Cider und Musik Tour
Die erste Tour startet um 12 Uhr und dann immer alle 30 Minuten. Das letzte Team startet um 16 Uhr. Ausgerüstet mit Routenhinweisen und einem Verkostungsglas begeben sich die Gruppen von 8 bis zu maximal 15 Personen auf einen Spaziergang durch Münchweiler. Gerne dürfen sich auch Paare oder Einzelpersonen anmelden. Anmeldungen nur per Email. Für den 12.12.2020 ist eine Weihnachts- Bier und Cider - Tour geplant. Diese Veranstaltung kann ab jetzt per Email gebucht werden.

Ende des Ettenheimer Amtsblatts



Mit dem symbolischen Bandedurchschnitt wurde die Hauptzufahrtstraße in die Ettenheimer Innenstadt am Montag für den Verkehr freigegeben.



Die Sanierung der Gewerbekanalbrücke in der Friedrichstraße ist abgeschlossen. Fotos: Sandra Decoux-Kone

Nördliche Zufahrt zur Innenstadt wieder frei

Brückensanierung über den Gewerbekanal nach vier Monaten abgeschlossen

Ettenheim. Die Fertigstellung der Brückensanierung über den Gewerbekanal und die damit verbundene Möglichkeit, die Innenstadt wieder über die Dornlebrücke für den Verkehr von Norden her befahrbar zu machen, dürfte für vielfaches Aufatmen sorgen.

Bei den Geschäftsleuten vor allem, aber auch bei den Bewohnern der engen Talstraße, durch die in den vier Monaten der Sperrung ein Vielfaches an Verkehr zu verzeichnen war. Am späten Montagmorgen gab Bürgermeister Bruno Metz im Beisein von Anwohnern, Geschäftsleuten, „Unternehmen Ettenheim“ sowie der am Bau beteiligten Büros und Firmen die sanierte Brücke und den Durchgangsverkehr frei. Die Sanierung der wohl aus dem 17./18. Jahrhundert stammen-

den Gewölbebrücke war notwendig geworden, da das Gewölbe sichtbare Schäden aufwies und die Tragfähigkeit beeinträchtigte. Ursprünglich war die Maßnahme schon vor vier Jahren im Zusammenhang mit der Umgestaltung vor dem Unteren Tor ins Auge gefasst worden. Um aber die Belastung von Gewerbetreibenden und Anwohner nicht über Gebühr zu strapazieren, hatte die Stadt damals auf die Brückensanierung verzichtet diese hinaus geschoben.

Zu den Kosten
Rund 350.000 Euro hat die Sanierung gekostet, wie das Städtische Tiefbauamt durch Björn Zerr beim Durchschneiden des Bandes mitteilte. Aus dem kommunalen Sanierungsfonds Brücken des Landes kann die Stadt 119.850 Euro Förder-

mittel des Landes nutzen. Zudem wird die Maßnahme für die denkmalpflegerischen Mehraufwendungen mit 12.780 Euro bezuschusst.

Den besten Einblick in das sanierte Brückenbauwerk erlangt man, wenn man sich ihr zu Fuß über die Kanalgrasse nähert. Dann wird das historische Sandsteingewölbe ebenso sichtbar wie der darüber gespannte Betonanker, der unübersehbar die Jahreszahl 2020 trägt.

Dank an die Beteiligten
Neben dem Dank an die Gewerbebetriebe und Anwohner im Umfeld galt der Dank von Bürgermeister Bruno Metz ganz besonders den an der Sanierung beteiligten Büros und Betrieben: dem Ingenieurbüro Fritsch und Partner aus Freiburg, den für das Sandsteingewölbe zuständigen Firmen Steinprojekt und

Nuvolin, ausdrücklich der Firma Meurer mit deren Oberbauleiter Michael Kempf. Die Absprachen untereinander seien vorbildlich gelaufen, der einkalkulierte Zeitrahmen eingehalten worden.

Für die Firma Meurer dankte deren technischer Leiter Georg Horning für das seitens der Stadt inzwischen wiederholt entgegengebrachte Vertrauen.

„Zwei Brücken pro Jahr“
Für den Erhalt von insgesamt 81 Brücken in Kernstadt und Ortsteilen trägt die Stadt den Erhaltungsaufwand. „Jedes Jahr nehmen wir uns in der Regel zwei Brücken vor“, so erläuterte Bürgermeister Metz. Zuletzt war die Brücke am Mühlenweg beim Ettenheimer Sportplatz saniert und für den Verkehr wieder freigegeben worden. **Klaus Schade**

Jugendhäuser öffnen wieder

Nach langer Pause in Ettenheim und Wallburg

Ettenheim. Gute Nachrichten für alle Kinder und Jugendliche rund um Ettenheim: Es ist wieder soweit, in den Jugendtreffs in Ettenheim und Wallburg kann wieder gebastelt, gespielt oder einfach nur geschillt werden – allerdings mit Vorsicht.

Nach langer Pause sind die Jugendhäuser ab Mittwoch, dem 7. Oktober wieder für Kinder- und Jugendliche geöffnet. Der Jugendtreff Wallburg heißt alle Kinder ab acht Jahren, immer mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr willkommen. Der Jugendtreff in Ettenheim ist immer donnerstags für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren von 16.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Gestartet wird in der ersten Woche mit kreativen Angeboten zum Thema Herbst. Eigene Ideen und Wünsche der Kinder werden gerne aufgegriffen und gemeinsam umgesetzt und weiterentwickelt.

Bei den Angeboten der Jugendtreffs gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln sowie die Pflicht zum Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung. Diese kann in Absprache mit den Betreuenden vor Ort und unter Einhaltung der Abstandsregeln abgenommen werden. Aufgrund der aktuellen Situation ist der Jugendtreff Ettenheim auf 14 und der Jugendtreff Wallburg auf den Besuch von fünf Kinder oder Jugendlichen beschränkt. Im Eingangsbereich der Jugendhäuser finden die Kinder und Jugendlichen eine Übersicht bezüglich noch freier Plätze und über die geltenden Hygieneregeln. Alle Regeln und Hinweise werden von dem Betreuungspersonal vor Ort mit den Kindern/Jugendlichen kommuniziert und erklärt. Nähere Informationen sowie die geltenden Regeln für den Besuch der Jugendhäuser unter jugendbuero@ettenheim.de, telefonisch unter 07891343101 oder direkt vor Ort.

Zentrale Notaufnahme eingerichtet

Lahr. Das Ortenau Klinikum in Lahr hat eine Zentrale Notaufnahme (ZNA) eingerichtet. Die bisher getrennt betriebenen Notaufnahmen der Abteilungen Chirurgie/Unfallchirurgie und Innere Medizin wurden zu einer interdisziplinären Notaufnahme zusammengelegt. In einer ersten Phase nutzt die ZNA zeitlich befristet die Räume der bestehenden Notaufnahme im Erdgeschoss des Klinikgebäudes. Nach Abschluss von Umbauarbeiten wird sie im kommenden

Jahr in neu gestaltete Räume umziehen können. Ärztlicher Leiter der organisatorisch eigenständigen Einheit ist Dr. Egon Wiestler, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Gastroenterologie, Notfall-, Intensiv- und Betriebsmedizin und seit 1988 für das Ortenau Klinikum in Lahr tätig. Die ZNA ist an sieben Tagen in der Woche täglich 24 Stunden in Betrieb. Wichtige Details zur Notfallversorgung im Ortenaukreis finden sich auf www.notfall-ortenau.de.